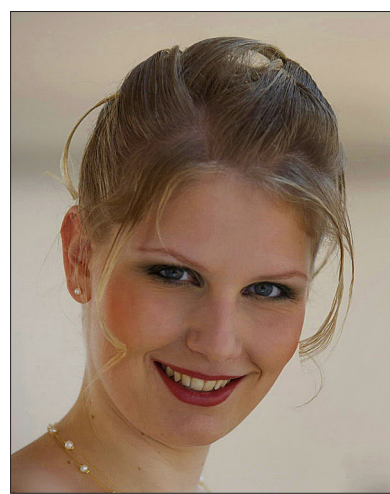




Von Renaissance bis Pop und Jazz: die Singphoniker



Klassik: Elisabeth Jehle



Alte Musik: Flötist Stefan Temmingh und Cembalistin Olga Watts

# Das Premium-Festival von morgen

Hohe Kunst und Entertainment: Die Kulturwochen Hauzenberg sind so stark besetzt wie nie – Eröffnungskonzert am 18. Juni

Bescheidenheit ist ein durchaus seltenes Gut im Kulturbetrieb. Wer kann, gibt sich einen spektakulären Namen, und kaum dauert eine Veranstaltung länger als einen Tag, so ist es ein „Festival“, wenn nicht noch mehr. Doch es geht auch anders: Die Kulturwochen Hauzenberg im Landkreis Passau nennen sich eben ganz prosaisch Kulturwochen Hauzenberg.

Sie machen kein Gewese um sich und betonen gern, dass sie biteschön keine Konkurrenz zu den Festspielen Europäische Wochen in Passau seien. Dabei haben sich die Kulturwochen mit dieser bodenständigen Attitüde und mit einer hervorragenden programmatischen und organisatorischen Arbeit der künstlerischen Leiter Gerhard Lang und Klaus Wegerbauer einen Spitzenplatz unter den Kulturreihen der Region erarbeitet. Das Programm der 38. Ausgabe von 18. Juni bis 17. Juli ist künstlerisch so stark wie nie zuvor, vereint Alte Musik und Moderne, „Hochkultur“ und ebenso hoch stehende Unterhaltung.

Das beginnt beim Eröffnungskonzert mit den Echo-Klassik-Preisträgern des Aurny-Quartetts, die zusammen mit dem Minguet-Quartett Mendelssohns prächtiges



Von Schlager bis zur Operette: Mnozil Brass vereinen Bläsersound mit Musikkabarett. – Fotos: Kulturwochen

Streichoktett sowie Quartette von Haydn und Schumann aufführen – zwei internationale Spitzenensembles der Kammermusik (18. Juni, 19.30 Uhr, Stifter-Halle). Fortgesetzt wird die Reihe der Stifter-Vertonungen des Stiftskapellmeisters aus Schlägl, Rupert Gottfried Friberger, der nach „Granit“ und „Bergkristall“ jetzt „Turmalin“ in Wort und Musik, begleitet von Fagott und Cello, darbieten wird (22.6., 20 Uhr, Werktagkirche).

Entertainment auf höchsten künstlerischen Niveau bieten die Singphoniker – ein Männerquintett mit Pianisten, das von Renaissance bis 20er-Jahre Schlager, von

Romantik bis Pop und Jazz keine Grenzen kennt (25.6., 20 Uhr, Granitzentrum). Ein klarer Schritt der Organisatoren hin zu einem Publikum, dessen Hauptinteresse nicht zwingend das klassische Streichquartett darstellt.

Mit Waltraud Danzig ist auch die diesjährige Kunstaussstellung prominent besetzt: Unter dem Titel „Linie und Fläche“ zeigt die Künstlerin im Rathaus Lithografie und Tondruck, die Vernissage am 30. Juni um 20 Uhr ist verbunden mit

einem einstündigen Konzert von Elisabeth Jehle (Sopran), Bernd Krickl (Oboe) und des neuen Passauer Kirchenmusikdirektors Marius Schwemmer (Continuo), die Kantaten von Bach, Händel und Francesco Mancini aufführen.

Ein Leckerbissen für Freunde der Alten Musik ist der Abend „Italianità“, bei dem Blockflötist Stefan Temmingh und Cembalistin Olga Watts virtuose italienische Barockmusik spielen (3.7., 20 Uhr, Rathaus). Nach einem Vortrag von Günther Kohl über den Wandel des Waldes ( 9.7., 19.30 Uhr, „La

Plata“) kommen am 13. Juli um 20 Uhr die europaweit gefeierten Wiener Blechbläser von Mnozil Brass mit ihrer Show „Magic Moments“ in den Saal der Weinstube Veit nach Raßreuth.

Den Abschluss bildet wie immer ein großes Klassik-Projekt (17.7., 19.30 Uhr, Pfarrkirche), bei dem das Symphonische Orchester Hauzenberg und die Chorgemeinschaft St. Vitus unter der Leitung von Klaus Wegerbauer heuer Mendelssohns 2. Sinfonie „Lobgesang“ sowie Arien von Händel bis Weber aufführen werden. Solisten sind Maida Hundeling und Elisabeth Jehle (Sopran), Ursula Mühlberger (Alt), Jan Vacik (Tenor) und Konrad Peschl (Bass).

Innerhalb von wenigen Jahren haben die Organisatoren ihren Etat verdoppelt, schon jetzt sind 50 Prozent mehr Karten verkauft als im Vorjahr. Zu beidem lässt sich bei dem Programm eigentlich nur sagen: Kein Wunder.

Raimund Meisenberger

► Info unter [www.kulturwochen-hauzenberg.de](http://www.kulturwochen-hauzenberg.de)

► Karten gibt es bei den Geschäftsstellen der Passauer Neuen Presse.

**Siehe auch Kommentar Seite 2**